

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Wir, die Tanzschule Andreas Wagner (nachfolgend "**Tanzschule**" oder „**wir**“), freuen uns, dass Sie (nachfolgend geschlechtsneutral auch „**Kunde**“ oder „**Teilnehmer**“) unsere Kurse, Clubs, Veranstaltungen, Workshops, Seminare und Privatstunden (nachfolgend jeweils „**Veranstaltung**“) in Anspruch nehmen wollen.

Die nachfolgenden Bedingungen gelten für den Vertragsschluss zwischen Teilnehmern und uns, sowohl über unsere Internetseite (nachfolgend „**Webshop**“) als auch in der Tanzschule direkt.

Kunden sind Verbraucher, soweit der Zweck der bestellten Leistungen nicht überwiegend ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „**AGB**“) gelten für die Nutzung unseres Webshops, die Buchung von Veranstaltungen in unserem Webshop, die Buchung von Veranstaltungen in unserer Tanzschule und die Durchführung solcher Veranstaltungen.
- 1.2. In den nachfolgenden Abschnitten finden sich Regelungen zur Nutzung des Webshops (Abschnitt 2), zum Bestellprozess und der Bezahlung (Abschnitt 3 bis 5), zum Inhalt und der Durchführung von Veranstaltungen (Abschnitt 6 und 9), zu Stornierung und Nichterscheinen (Abschnitt 7 und 8), zu etwaigen Schadenersatzansprüchen (Abschnitt 10) und weitere allgemeine vertragliche Regelungen (Abschnitt 11).

2. Nutzung des Webshops

- 2.1. Veranstaltungsinformationen und -angebote, die im Webshop veröffentlicht werden, sind unverbindlich. Sie begründen weder Garantien, noch verpflichten sie zum Abschluss eines Vertrages. Solche Informationen stellen nur Aufforderungen zu Angeboten durch den Nutzer dar.
- 2.2. Wir behalten uns alle Rechte an Inhalten unseres Webshops (z.B. Bildern, Marken) vor. Sie dürfen diese Inhalte nur im Rahmen der bestimmungsgemäßen Nutzung des Webshops nutzen und nicht anderweitig vervielfältigen oder verbreiten.
- 2.3. Sie dürfen bei der Nutzung des Webshops den technischen Ablauf nicht behindern oder überlasten oder die Nutzung durch andere Nutzer beeinträchtigen.
- 2.4. Wir sind damit einverstanden, dass Hyperlinks („**Links**“) auf unseren Webshop gesetzt werden, aber nur soweit (i) durch das Setzen des Links nicht der unzutreffende Eindruck einer geschäftlichen Verbindung mit der Tanzschule oder einer Billigung einer fremden Leistung oder eines fremden Geschäftsbetriebes durch die Tanzschule geschaffen wird, (ii) der Link ausschließlich auf die Startseite gesetzt wird (keine „deep links“) (iii) die jeweilige Seite in einem neuen Fenster und vollständig wiedergegeben wird und auch sonst dem Betrachter deutlich wird, dass es sich um einen Inhalt von der Tanzschule handelt (keine „frames“). Links, die den vorgenannten Anforderungen nicht entsprechen, sind ausdrücklich verboten. Soweit wir einen Link auf einen fremden Inhalt setzen, bedeutet dieses nicht, dass wir den fremden Inhalt billigen oder uns zu eigen machen.

- 2.5. Wir behalten uns vor, die Bedingungen für die Nutzung des Webshops durch einseitige Erklärung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit abzuändern. Die geänderten Bedingungen werden im Webshop bekannt gegeben. Wir behalten uns vor, den Webshop jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern, einzustellen oder einzelne oder alle Nutzer von der Nutzung auszuschließen.

3. Buchung von Veranstaltungen, Vertragsschluss

- 3.1. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.
- 3.2. Die Beschreibung der Veranstaltungen in unserem Webshop und in unserer Tanzschule stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zum Vertragsschluss (*invitatio ad offerendum*) dar.
- 3.3. Sie können Veranstaltungen sowohl in unserem Webshop (siehe dazu die folgenden Ziff. 3.4 bis 3.8) oder bei uns direkt in der Tanzschule buchen.
- 3.4. In unserem Webshop können Sie Veranstaltungen buchen, indem Sie diese durch Klick auf den entsprechenden Button in einen Warenkorb legen. Das Anlegen eines Nutzerkontos ist für die Buchung nicht erforderlich.
- 3.5. Sofern Sie den Anmeldeprozess abschließen möchten, geben Sie Ihre Daten im Anmeldeformular ein und wählen anschließend die Bezahlart aus. Am Ende können Sie alle Ihre Angaben nochmal überprüfen. Etwaige Eingabefehler (z. B. bzgl. Bezahlart, Daten) können Sie korrigieren, indem Sie bei im jeweiligen Feld die Korrekturen vornehmen. Falls Sie den Anmeldeprozess komplett abbrechen möchten, können Sie auch einfach Ihr Browser-Fenster schließen.
- 3.6. Erst durch Anklicken des „Zahlungspflichtig buchen“-Buttons im letzten Schritt des Anmeldeprozesses geben Sie ein verbindliches Angebot zur Buchung der Veranstaltung ab. Bis zu diesem Zeitpunkt können Sie Ihre Eingaben korrigieren bzw. von der Willenserklärung Abstand nehmen.
- 3.7. Soweit ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht, werden Sie hierauf im Bestellprozess gesondert hingewiesen.
- 3.8. Nach der Buchung erhalten Sie zunächst eine Bestätigung des Eingangs („**Eingangsbestätigung**“). Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Bestätigung der Anmeldung dar. Ein verbindlicher Vertrag wird erst geschlossen, wenn wir die Anmeldung bestätigen („**Auftragsbestätigung**“). Für die zeitliche Bindung an Ihre Bestellung gilt die gesetzliche Regelung (§ 147 Abs. 2 BGB).

4. Widerrufsrecht

- 4.1. Als Verbraucher steht dem Teilnehmer, der Veranstaltungen über Fernkommunikationsmittel bucht, nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein vierzehntägiges Widerrufsrecht zu.
- 4.2. Ein Widerrufsrecht für Verbraucher besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

- 4.3. Im Übrigen gelten für das Widerrufsrecht die Regelungen, die im Einzelnen wiedergegeben sind in der folgenden Widerrufsbelehrung:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

(Tanzschule Andreas Wagner, Alter Postweg 97 A, 86159 Augsburg, Deutschland, E-Mail: info@tanzschulewagner.de,

Telefon: 01520 / 57 125 48) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufs rechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An Tanzschule Andreas Wagner, Alter Postweg 97 A,
86159 Augsburg,
- Deutschland, E-Mail: info@tanzschulewagner.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir /uns (*) abgeschlossenen Vertrag
- über den Kauf der folgenden digitalen Inhalte (*) /die Erbringung der
- folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*) /erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

5. Preise und Zahlungsbedingungen

- 5.1. Die Veranstaltungen werden gegen eine Veranstaltungsgebühr angeboten. Die Höhe der Preise ergibt sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung und wird Ihnen im Rahmen des Anmeldeprozesses mitgeteilt.
- 5.2. Sämtliche Preisangaben, sowohl bei uns in der Tanzschule, als auch in unserem Webshop sind Bruttopreise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Wir werden ggf. zusätzlich zur Veranstaltungsgebühr eine Servicegebühr und ggf. Gebühren für die Nutzung ausgewählter Zahlungsarten erheben. Diese werden Ihnen im Anmeldeprozess angezeigt. Weitere, nicht im Bestellprozess ausgewiesene Kosten entstehen Ihnen nicht.
- 5.3. Der Veranstaltungspreis ist bei Vertragsschluss fällig. Der Teilnehmer ist vorleistungspflichtig. Soweit bis zu Beginn der Veranstaltung bzw. bei einer Veranstaltungsreihe am Tag der ersten Veranstaltung noch keine Zahlung erfolgt ist, darf die Tanzschule von ihrem Leistungsverweigerungsrecht (§ 320 BGB) Gebrauch machen und den Teilnehmer bis zur Zahlung der Veranstaltungsgebühr von der Veranstaltung ausschließen.
- 5.4. Aufrechnungsrechte stehen dem Teilnehmer nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten mit der Hauptforderung der Tanzschule wechselseitig verknüpft oder von dieser anerkannt sind.

- 5.5. Befindet sich der Teilnehmer mit seiner Zahlungsverpflichtung im Verzug, fällt pro Mahnung eine Mahngebühr von 6,- € an. Diese Gebühr berücksichtigen unsere typischen Kosten unter Berücksichtigung unseres Zusatzaufwandes. Ihnen steht der Nachweis frei, dass der Nachteil nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden ist und Sie haben dann nur den tatsächlichen Nachteil auszugleichen.

6. Unsere Leistungen – Beschreibung der Veranstaltungen

- 6.1. Wir bieten Präsenz- als auch Online-Veranstaltungen im Bereich von Gesellschaftstanz und weiteren Tanzsparten wie z. B. Steptanz an. Der Inhalt der Veranstaltung ist aus der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung auf der Website der Tanzschule zu entnehmen.
- 6.2. Angaben zu der Dauer einer Veranstaltung enthalten auch die dort angegebenen Pausenzeiten.
- 6.3. Die Tanzschule erbringt ihre vertragsgemäßen Leistungen mit größter Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit. Bei unseren Leistungen handelt es sich um Dienstleistungen gemäß §§ 611 ff. BGB; ein Erfolg ist nicht geschuldet. Insbesondere übernimmt die Tanzschule keine Gewähr dafür, dass sich beim Teilnehmer ein bestimmter Lernerfolg einstellt oder dass der Teilnehmer ein bestimmtes Leistungsziel erreicht. Dies ist nicht zuletzt auch vom persönlichen Einsatz und Willen des Teilnehmers abhängig, auf den die Tanzschule keinen Einfluss hat.
- 6.4. Veranstaltungen erfolgen in deutscher Sprache.
- 6.5. Veranstaltungen werden vorbehaltlich der Stornoregelungen in Abschnitten 7 und 8 und der nachfolgenden Ziffer 6.6 zu dem vereinbarten Termin durchgeführt.
- 6.6. Wir sind bei der Wahl der Personen frei, die die Veranstaltungen durchführen. Wir tragen dafür Sorge, dass die eingesetzten Personen zur Leistungserbringung hinreichend qualifiziert sind. Sie haben keinen Anspruch auf den Einsatz bestimmter Personen, sofern sich aus der Veranstaltungsbeschreibung im Webshop der Tanzschule nichts anderes ergibt.
- 6.7. Zur Teilnahme an der gebuchten Veranstaltung ist/sind nur die in der Anmeldebestätigung namentlich genannte(n) Person(en) berechtigt. Sie sind nicht berechtigt, nach Abschluss des Vertrages für die angemeldete Person eine Ersatzperson zu benennen.
- 6.8. Vertragsübertragung auf einen Dritten ist nicht möglich.

7. Stornierung von Veranstaltungen durch den Kunden

- 7.1. Sie sind berechtigt, verbindlich gebuchte Veranstaltungen bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei zu stornieren. Die Stornierung kann schriftlich oder in Textform (z.B. per E-Mail) erfolgen.
- 7.2. Für eine Stornierung innerhalb der letzten zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn fällt eine Stornierungsgebühr von 12,- € p. P an.
- 7.3. Bei einer Stornierung am Tag der Veranstaltung oder Nichtteilnahme zum vereinbarten Veranstaltungstermin ohne Stornierung fällt die volle Veranstaltungsgebühr an.

- 7.4. Wir werden bei einer Stornierung oder Nichtteilnahme in jedem Falle versuchen, Ihren Platz anderweitig zu verwerten. Die Zahlungsansprüche nach Ziff. 7.2 und 7.3 berücksichtigen unseren typischen Nachteil unter Berücksichtigung unseres Zusatzaufwandes, der Einnahmen aus anderweitiger Verwertung der Veranstaltungen und ersparter Aufwendungen. Ihnen steht der Nachweis frei, dass der Nachteil nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden ist und Sie haben dann nur den tatsächlichen Nachteil auszugleichen.
- 7.5. Im Falle einer Stornierung nach den Ziff. 7.1 bis 7.2 werden wir etwa vorausgezahlte Veranstaltungsgebühren erstatten. Wir werden Zahlungsansprüche nach Ziff. 7.2 vom Erstattungsbetrag abziehen. Bei einer Rücklastschrift werden die vom Teilnehmer angegebenen Zahlungsdaten verwendet. Soweit von der Bank hierfür Gebühren erhoben werden, werde diese nur von der Tanzschule getragen, wenn sie nicht durch fehlerhafte Angaben auf Seiten des Teilnehmers entstanden sind.
- 7.6. Das gesetzliche Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt von vorstehenden Regelungen unberührt. Ein ordentliches Kündigungs- oder Rücktrittsrecht besteht aber nur im Rahmen der vorstehenden Stornierungsbedingungen.

8. Stornierung von Veranstaltungen durch die Tanzschule

- 8.1. Wir behalten uns vor, Veranstaltungen bis Beginn des Veranstaltungen wegen nicht von uns zu vertretender Verhinderung an der Durchführung des Veranstaltungen zu verschieben, abzuändern oder abzusagen. In dem Fall, dass kein Ersatztermin vereinbart werden kann, erstatten wir Ihnen die bereits bezahlte Veranstaltungsgebühr. Das gesetzliche Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.
- 8.2. Wir informieren Sie unverzüglich von der Änderung/Absage der Veranstaltungen.
- 8.3. Im Falle unserer Stornierung des Veranstaltungen, haben Sie über die Erstattung der Teilnahmegebühr hinaus einen Anspruch auf Ersatz sonstiger Kosten oder Schäden nur dann, wenn die Stornierung eine Pflichtverletzung seitens der Tanzschule darstellt und die Tanzschule nicht nachweisen kann, dass die Tanzschule dieses Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat. Für solche Schadenersatzansprüche gilt Abschnitt 10.
- 8.4. Hat ein Teilnehmer trotz Setzung einer angemessenen Frist die Kursgebühr nicht bezahlt, kann die Tanzschule von dem Vertrag zurücktreten.

9. Durchführung von Veranstaltungen

- 9.1. Soweit in der Tanzschule eine Garderobe besteht, wird hierfür keine Haftung übernommen. Die Regelungen zu Abschnitt 10 bleiben unberührt.
- 9.2. Die Teilnehmer verpflichten sich, den Anweisungen der die Veranstaltung leitenden Person, insbesondere soweit diese die Sicherheit des Teilnehmers oder anderer Teilnehmer betreffen, Folge zu leisten. Soweit ein Teilnehmer solche Anweisungen mehrfach missachtet, kann der Teilnehmer von der weiteren Veranstaltung ausgeschlossen werden. Ebenso kann ein Teilnehmer von der weiteren Veranstaltung ausgeschlossen werden, wenn der Ablauf der Veranstaltung durch unangemessenes Verhalten erheblich gestört wird. Eine erhebliche Störung liegt z.B. bei Trunkenheit oder grober Beleidigung der leitenden Person(en) oder anderer Teilnehmer vor. Eine Rückerstattung erfolgt in diesem Fall nicht.

10. Schadenersatzansprüche

- 10.1. Eine vertragliche oder außervertragliche Schadenersatzpflicht der Tanzschule im Zusammenhang mit der Nutzung unseres Webshops, der Buchung von Veranstaltungen in unserem Webshop und der (Nicht-)Durchführung von Veranstaltungen besteht nur, sofern der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen ist. Für die schuldhaftige Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit einer natürlichen Person haftet die Tanzschule nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auch bei nur einfacher Fahrlässigkeit. Zusätzlich haftet die Tanzschule nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auch für die nur einfach fahrlässige Verletzung einer Wesentlichen Vertragspflicht, allerdings der Summe nach begrenzt auf die Vermögensnachteile, die EOS bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung hätte voraussehen müssen.

„**Wesentliche Vertragspflichten**“ im vorgenannten Sinne sind solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages und die Erreichung des Vertragszweckes überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig nach Inhalt und Zweck des Vertrages vertrauen darf. Dies umfasst insbesondere die Verpflichtung, die Vertragsleistungen fristgemäß und in einer Weise zu erbringen, die Leib, Leben, Gesundheit und Eigentum der Kunden und Nutzer nicht gefährdet.

- 10.2. Eine Umkehr der gesetzlichen Beweislast wird durch diesen Abschnitt 10 nicht begründet.

11. Weitere Vertragsbestimmungen

- 11.1. **Teilnichtigkeit** - Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit oder Undurchsetzbarkeit einzelner Regelungen in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen bzw. undurchsetzbaren Regelungen tritt eine solche wirksame und durchsetzbare Regelung, die der ursprünglichen Regelung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt im Fall einer unbeabsichtigten Vertragslücke.
- 11.2. **Rechte** - Alle Schutz- und Verwertungsrechte an Veranstaltungen, Veranstaltungsunterlagen, Online-Veranstaltungen und sonstigen Unterlagen oder Informationen, die wir im Rahmen von Veranstaltungen zur Verfügung stellen oder nutzen, bleiben vorbehalten. Diese Veranstaltungen, Unterlagen oder Informationen sind ggf. Gegenstand von Urheberrechten oder sonstigen Schutzrechten und werden nur für die Zwecke der jeweiligen Veranstaltungen zur Verfügung gestellt. Soweit Sie uns im Rahmen von Veranstaltungen Feedback zu unseren Veranstaltungen oder Produkten geben, sind wir berechtigt, dieses Feedback ohne gesonderte Zustimmung oder Vergütung zu veröffentlichen und zur Weiterentwicklung unserer Veranstaltungen oder Produkte zu nutzen und zu verwerten.
- 11.3. **Rechtswahl** - Für unsere vertragliche Beziehung zu Ihnen gilt deutsches Recht. Die UN-Kaufrechtskonvention (*United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods*) findet keine Anwendung. Soweit Sie bei Vertragsschluss ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat des Europäischen Wirtschaftsraumes als Deutschland haben, bleiben die zwingenden gesetzlichen Schutzbestimmungen ihres Aufenthaltsstaates von der Wahl des deutschen Rechts unberührt.
- 11.4. **Gerichtsstand** - Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit unserem Vertragsverhältnis sind die Gerichte in Augsburg ausschließlich zuständig, wenn sich Ihr Wohnsitz zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses oder der Klageerhebung nicht in

Deutschland befindet. Dies gilt nicht, wenn Sie bei Vertragsschluss ihren Wohnsitz zwar außerhalb Deutschlands aber in einem Staat innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches der Verordnung (EU) Nr. 1215/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2012 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen oder des Übereinkommens über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen haben. Wir sind in jedem Falle auch berechtigt, Sie auch an Ihrem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

- 11.5. **Außergerichtliche Streitbeilegung** – Wir weisen Sie darauf hin, dass es im Hinblick auf die Nutzung unseres Webshops neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 gibt. Einzelheiten dazu finden sich in Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Wir sind bemüht, eventuelle Meinungsverschiedenheiten mit Ihnen einvernehmlich beizulegen. Darüber hinaus sind wir zu einer Teilnahme an einem außergerichtlichen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet und können Ihnen die Teilnahme an einem solchen Verfahren leider auch nicht anbieten.

Wir sind gesetzlich verpflichtet, Sie auf unsere E-Mail-Adresse hinzuweisen. Diese lautet: info@tanzschulewagner.de

Augsburg, 17.06.2021